

Er spürt noch was

Doha. Mit 42 Jahren hat sich der deutsche Tischtennisveteran Timo Boll ein Jahr nach einer langwierigen Schulterverletzung noch einmal in der Weltspitze zurückgemeldet. Der Rekordeuropameister gewann am Samstag in Katar zum ersten Mal ein Turnier der neuen Serie World Table Tennis (WTT). Im Endspiel schlug er Tomokazu Harimoto (20) aus Japan mit 4:3. »Ich bin sehr dankbar dafür, noch einmal das Gefühl des Turniersiegs zu verspüren«, sagte Boll anschließend. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/467664.tischtennis-er-spürt-noch-was.html>